



Studie: Schlafstörungen durch Tablet-PCs [...]und Smartphones?



Wie eine Studie der Wissenschaftler des Lighting Research Center (LRC) am Rensselaer Polytechnischen Institut in den USA ergeben hat, leiden Menschen, die länger ...

Wie eine Studie der Wissenschaftler des Lighting Research Center (LRC) am Rensselaer Polytechnischen Institut in den USA ergeben hat, leiden Menschen, die länger als zwei Stunden ein Smartphone oder einen Tablet-PC benutzen, an Schlafproblemen. Grund dafür ist die Absenkung des Schlafhormons Melatonin. Die Forscher vermuten als Ursache hinter diesem Effekt das kurzweilige Licht der Displays. Außerdem ist aufgrund anderer Forschungsarbeiten seit Jahren bekannt, dass digital gepulste Funkwellen ebenfalls das Schlafhormon Melatonin verringern. Genau diese werden zusätzlich von den untersuchten Geräten abgestrahlt, auch wenn niemand direkt daran arbeitet. Wichtig dabei, Melatonin gilt als körpereigenes „Krebsvorsorge-Hormon“. Ein dauerhafter Mangel begünstigt die Entstehung diverser Krebsarten. Somit können die entdeckten Schlafstörungen nur ein erstes Warnsignal sein. Die Hauptschädigung führt meist über Burnout und Depression zu ernsthaften Krebserkrankungen.

von uw

Quellen:

www.cio.de/knowledgecenter/mobile_it/2894164/http://ul-we.de/?s=LRC

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!


Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.